

|                              |
|------------------------------|
| Bezeichnung der Körperschaft |
| Steuernummer                 |

Enden in einem Veranlagungszeitraum zwei Wirtschaftsjahre, ist für jedes Wirtschaftsjahr die Anlage OG gesondert auszufüllen.

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

# Anlage OG

# 2017

zur Körperschaftsteuererklärung

zur Feststellungserklärung nach § 14 Abs. 5 KStG

## Hinzurechnungen/Kürzungen bei Organgesellschaften

|               |  |                               |
|---------------|--|-------------------------------|
| Zeile         | <b>Allgemeine Angaben</b>  |                               |
|               | Die Steuerpflichtige ist Organgesellschaft:  |                               |
|               | Bezeichnung des Organträgers   |                               |
| 1             |  |                               |
|               | Straße, Hausnummer   |                               |
| 2             |  |                               |
|               | PLZ  | Ort                           |
| 3             |  |                               |
|               | Finanzamt des Organträgers   | Steuernummer des Organträgers |
| 4             |  |                               |
| 4a            | <b>Wirtschaftsjahr der Organgesellschaft</b> vom   | bis                           |
| 5             | Der Feststellungsbescheid i. S. des § 14 Abs. 5 KStG für den Organträger soll folgendem von den Zeilen 1 bis 3 abweichenden Empfangsbevollmächtigten/Postempfänger zugesandt werden.   |                               |
|               |  |                               |
| 6             | <input type="checkbox"/> Die Empfangsvollmacht wird vom Organträger / dem gesetzlichen Vertreter des Organträgers im Original dem für die Besteuerung der Organgesellschaft zuständigen Finanzamt gesondert übermittelt.     |                               |
| 7             | <input type="checkbox"/> Die Empfangsvollmacht des Organträgers liegt dem für die Besteuerung der Organgesellschaft zuständigen Finanzamt vor.   |                               |
| 8 bis 12 frei |  |                               |
|               | <b>Ermittlung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens</b>  |                               |
|               |  | EUR                           |
| 13            | Einkommen der Organgesellschaft vor Zurechnung an den Organträger (Betrag lt. Zeile 43 der Anlage ZVE)   |                               |
| 14            | Davon ab: <sup>20/17</sup> der eigenen Ausgleichszahlungen der Organgesellschaft an ihre außenstehenden Anteilseigner (§ 16 Satz 1 KStG)   | 17.134                        |
| 14a           | Davon ab: <sup>20/17</sup> der verdeckten Gewinnausschüttungen der Organgesellschaft an ihre außenstehenden Anteilseigner (§ 16 Satz 1 KStG i. V. mit R 14.6 Abs. 4 Satz 4 KStR 2015)  | 17.225                        |
| 15            | Ausgleichszahlungen des Organträgers an außenstehende Anteilseigner der Organgesellschaft i. S. des § 16 Satz 2 KStG (Übertrag nach Zeile 44 der Anlage ZVE)   | 17.122 EUR                    |
| 16            | Davon ab: <sup>3/17</sup> des Betrages aus Zeile 15 (§ 16 Satz 2 KStG)   |                               |
| 17            | Davon ab: Von der Organgesellschaft selbst zu versteuerndes Einkommen aus einem Übertragungsgewinn nach § 11 UmwStG (ermittelt nach allgemeinen Regelungen, z. B. unter Berücksichtigung des § 8b Abs. 2 KStG) <sup>29</sup> | 17.180                        |
| 18            | Dem Organträger zuzurechnendes Einkommen (Übertrag nach Zeile 45 der Anlage ZVE mit umgekehrtem Vorzeichen)  |                               |
| 19 frei       |  |                               |
| 20            | Mehrabführungen, die ihre Ursache in vororganschaftlicher Zeit haben (§ 14 Abs. 3 Satz 1 KStG; Übertrag nach Zeilen 3 und 54 der Anlage KSt 1 F)   | 17.173                        |
| 21            | Minderabführungen, die ihre Ursache in vororganschaftlicher Zeit haben (§ 14 Abs. 3 Satz 2 KStG; Übertrag nach Zeilen 51 und 55 der Anlage KSt 1 F)  | 17.183                        |
| 21a           | Mehrabführungen, die ihre Ursache in organschaftlicher Zeit haben (§ 14 Abs. 4 KStG)   | 17.273                        |
| 21b           | Minderabführungen, die ihre Ursache in organschaftlicher Zeit haben (§ 14 Abs. 4 KStG)   | 17.274                        |

Steuernummer

| Zeile | <b>Werte, die für die Besteuerung des Organträgers von Bedeutung sind</b>  | EUR    |        |
|-------|--|--------|--------|
|       | – Zeilen 22 bis 33: ohne die Werte der vorgelagerten Organgesellschaften –   |        |        |
| 22    | <b>Einnahmen i. S. des § 3 Nr. 40 EStG</b> einschließlich eines Anteils an einem Übernahmegewinn i. S. des § 4 Abs. 7 UmwStG und der Einnahmen i. S. des § 7 UmwStG (lt. gesonderter Einzelaufstellung) ②  | 17.147 |        |
| 23    | Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Veräußerungskosten und weitere Beträge i. S. des § 3c Abs. 2 Satz 1 zweiter Halbsatz EStG, die mit den dem § 3 Nr. 40 EStG zugrunde liegenden Betriebsvermögensmehrungen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen (z. B. Buchwerte bei Veräußerung; lt. gesonderter Einzelaufstellung) ②  |        | 17.148 |
| 23a   | Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben und weitere Beträge i. S. des § 3c Abs. 2 Satz 1 zweiter Halbsatz EStG, die mit den dem § 3 Nr. 41 Buchst. a EStG zugrunde liegenden Betriebsvermögensmehrungen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen (lt. gesonderter Einzelaufstellung) ②   | 17.259 |        |
| 24    | Im Falle einer Umwandlung mit steuerlicher Rückwirkung auf/in die Organgesellschaft (übernehmender Rechtsträger):<br>In dem dem Organträger zuzurechnenden Einkommen enthaltene <b>positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers</b> im Rückwirkungszeitraum (§ 2 Abs. 4 Satz 4 UmwStG)  | 17.236 |        |
| 25    | Im Falle einer Umwandlung mit steuerlicher Rückwirkung auf/in eine Personengesellschaft (übernehmender Rechtsträger), an der die Organgesellschaft beteiligt ist:<br>In dem dem Organträger zuzurechnenden Einkommen enthaltene <b>positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers</b> im Rückwirkungszeitraum (lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung) ⑤⑥ |        | 17.237 |
| 26    | Anteil an einem <b>Übernahmeverlust</b> i. S. des § 4 Abs. 6 UmwStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung der Personengesellschaft ② ⑤⑥   | 17.235 |        |
| 27    | <b>Zinsaufwendungen des laufenden Wirtschaftsjahres</b> i. S. des § 4h Abs. 3 Satz 2 und 4 EStG ①  | 17.285 |        |
| 28    | <b>Zinserträge des laufenden Wirtschaftsjahres</b> i. S. des § 4h Abs. 3 Satz 3 und 4 EStG ①   | 17.286 |        |
| 29    | Nach § 6 Abs. 2 Satz 1, § 6 Abs. 2a Satz 2 und § 7 EStG abgesetzte Beträge (Abschreibungen)  | 17.287 |        |
| 30    | Vergütungen für Fremdkapital an wesentlich beteiligte Anteilseigner, diesen nahe stehenden Personen und rückgriffsberechtigte Dritte (§ 8a Abs. 2 und 3 KStG)  | 17.284 |        |
| 31    | <b>Angaben zum Progressionsvorbehalt bei nach DBA steuerfreien Einkünften</b><br>Nach DBA steuerfreie ausländische Einkünfte, die für Zwecke des Progressionsvorbehaltes nach deutschem Steuerrecht ermittelt wurden (ohne ausländische Einkünfte, die dem § 2a EStG unterliegen, lt. gesonderter Ermittlung)  | 17.238 |        |
| 32    | Es liegen nach DBA steuerfreie ausländische Einkünfte vor, die dem § 2a EStG unterliegen (lt. gesonderter Einzelaufstellung) ②④  |        | 17.279 |
| 33    | Verbleibender Sanierungsertrag nach § 3a Abs. 3 Satz 4 EStG (Betrag lt. Zeile 44 der Anlage SAN) ⑤⑨  | 17.290 |        |